



Real Estate Symposium 23.01.2020

Thema: Eigentum verpflichtet

Sehr geehrte Veranstaltungs-TeilnehmerInnen,

das schweizerische Zivilgesetzbuch definiert Eigentum als das Recht, über eine Sache in den Schranken der Rechtsordnung nach Belieben zu verfügen. In Artikel 641 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches heisst es: „Wer Eigentümer einer Sache ist, kann in den Schranken der Rechtsordnung über sie nach seinem Belieben verfügen. Er hat das Recht, sie von jedem, der sie ihm vorenthält, heraus zu verlangen und jede ungerechtfertigte Einwirkung abzuwehren.“

Die Freiheit des Eigentums hat damit einen hohen Stellenwert in der liberalen Wirtschaftsordnung, aber sie unterliegt auch Einschränkungen und Verpflichtungen aus dem Privatrecht, dem öffentlichen Recht und nicht zuletzt dem moralischen Anspruch einer Gesellschaft, die aus Eigentümern und Nichteigentümern besteht und einem Staat, der immer Mehr das Gemeinwohl im Auge behalten muss, weil die Ungleichheit und damit auch die gleichmässige Verteilung von Eigentum nicht mehr die Realität widerspiegelt.

Kritisch und vollumfänglich setzen sich Historiker, aktuelle Fachexperten und Zukunftsforscher mit dem Motto des diesjährigen Real Estate Symposiums „Eigentum verpflichtet“ auseinander und laden Sie auf eine 360°-Tour dazu ein. Profitieren Sie beruflich von praxisnahen Diskussionsrunden und Fachvorträgen und nehmen Sie persönlich einen Mehrwert in der Auseinandersetzung mit aktuellen Zukunftsmodellen mit nach Hause.

Wir freuen uns schon darauf, Sie am **23. Januar im Ambassador House in Zürich** begrüssen zu dürfen.

Die Präsidenten der 5 Fachkammern:



**Christian Hofmann (FM), Thomas Wipfler (KUB), Ruedi Tanner (SMK),
Gunnar Gärtner (BEK), Michel de Roche (STWE)**



Eigentum verpflichtet

Themenschwerpunkte:

- Begriff »Eigentum« im Wandel
- Nutzungsmodelle – Umnutzung im Fokus
- Co-Working und Sharing in der Arbeitswelt
- Rechte und Pflichten – welche Rahmenbedingungen sind einzuhalten?

Datum: Donnerstag, 23. Januar 2020
08.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Ambassador House, Thurgauerstrasse 101, 8152 Zürich, Schweiz

Tagesleitung: **Marc Capeder**
Vorstandsmitglied SVIT FM Schweiz
Head Property Management, Allianz Suisse Immobilien AG

Moderation: **Ursula Unger**
Freie Moderatorin

Organisation: **Die 5 Fachkammern SVIT Schweiz**
Facility Management Kammer FM
Kammer unabhängiger Bauherrenberater KUB
Schweizerische Maklerkammer SMK
Bewertungsexperten-Kammer BEK
Fachkammer Stockwerkeigentum STWE

Kontakt / Anmeldung: anmeldung@realestatesymposium.ch
www.realestatesymposium.ch



Programm Vormittag

09.00 Begrüssung und Einführung in das Symposium

- ▶ Die fünf Fachkammern des SVIT Schweiz heissen willkommen
- ▶ Einführung in die Tagungsthematik und Übergabe an Ursula Unger für die Tagesmoderation

Marc Capeder

Tagungsleiter und Head Property Management, Allianz Suisse Immobilien

09.15 Eigentum verpflichtet – zu akkumulieren, oder zu teilen?

- ▶ Grundsätze und Ideengeschichte
- ▶ Die vielen Formen des Eigentums
- ▶ Eigentum des Arbeitenden: Das gibt es auch.

Beat Kappeler

Schweizer Sozialwissenschaftler, Publizist und Autor

09.45 Ein Streifzug durch zwei Jahrhunderte Schweizer Bewertungsgeschichte

- ▶ Bestimme den «wahren Wert»! So lautet die Devise.
- ▶ Die monetäre Bewertung von standortgebundenem Vermögen beschäftigt die Menschheit seit Jahrtausenden.
- ▶ Beleuchtung der Schätzungswesen von 1800 bis in die Gegenwart.

Dr. Urs Hausmann

Selbständiger Unternehmensberater mit Fokus Strategieentwicklung

10.15 Kaffeepause

11.00 Wie Finanz- & Immobilien-Entscheidungen im Gehirn wirklich fallen

- ▶ Neuste Erkenntnisse der Hirnforschung zeigen, wie Finanz- und Immobilienentscheidungen wirklich fallen.
- ▶ Es ist Zeit Abschied zu nehmen vom vernünftigen und bewussten Selbstbild des Menschen.
- ▶ Was bedeutet Rationalität wirklich?

Dr. Hans Georg Häusel

Diplom-Psychologe und Autor

11.30 Coworking vs. Sharing – Standortbestimmung, Auswirkungen, Zukunft

- ▶ Wie sieht er aus, der Wandel in der Officewelt und was treibt ihn an?
- ▶ Wie unterscheiden sich die Konzepte in der praktischen Umsetzung?
- ▶ Welcher Impact hat dies auf Flexibilität, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit?

Christian Ehl

Geschäftsführer Nemetscheck/Bim+, Geschäftsführender Gesellschafter bei Hillert und Co.

12.00 Mittagspause: Lunch & Networking



Programm Nachmittag

13.30 Ausblick Nachmittag

Ursula Unger, Moderation

Intro zu den kommenden Diskussionsrunden mit Vorstellung der Referenten und kurzem Themenabriss

Diskussion I -III

13.45 Diskussionsrunden

Beat Kappeler, Schweizer Sozialwissenschaftler, Publizist und Autor
«Staatsgeheimnisse“ - des Schweizers Eigentum und sein Staat»

Adrian Mühlematter, Notar und geschäftsleitender Grundbuchverwalter
«Je mehr Rechte man hat, umso mehr Pflichten hat man.»

Stefan Hahn, Head of Technical Facility Management and Energy Management
«Betreiberhaftung im Facility Management – Gefahr in Verzug?»

14.45 Kaffeepause

15.00 Des Körpers Pflicht zur Wahrheit

- ▶ Die Wirkung unserer Argumentation suchen wir intuitiv, also unbedacht, in der Körpersprache des Gesprächspartners.
- ▶ Im deutschsprachigen Kulturraum konzentriert man sich dabei auf die Augensignale.
- ▶ Mit dem Einbezug der Gestik wird die Wahrscheinlichkeit einer richtigen Interpretation erhöht.
- ▶ Die Körpersprache wird zum Schlüssel der Entscheidungsfindung. Wer sie kennt, ist im Vorteil.

Urs Zeiser

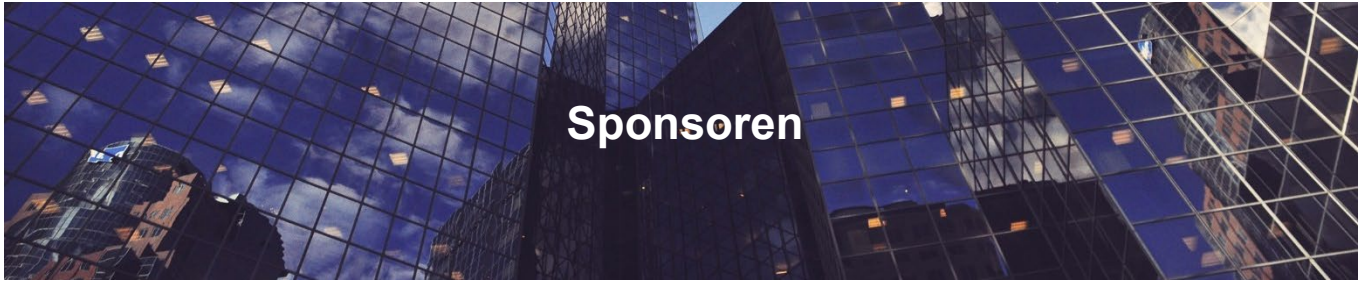
Experte für Körpersprache

16.00 Rückblick Symposium 2020

- ▶ Grafische Darstellung zum Geniessen!

Stephanie Gerteis, Graphic Recording

16.30 Ausklang mit Apéro



Sponsoren

„Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihren Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung!“



Medienpartner



Die Präsidenten der 5 Fachkammern:



**Christian Hofmann (FM), Thomas Wipfler (KUB), Ruedi Tanner (SMK),
Gunnar Gärtner (BEK), Michel de Roche (STWE)**